

Roundtable Digital – Restrukturierung 2025

Shareholder & Restructuring-as-a-Service

SGP Principal Solutions

Oktober 25

SGP Schneider Geiwitz

SGP Schneider Geiwitz ist eine führende Wirtschaftsprüfungs- und Restrukturierungsberatungsgesellschaft mit Hauptsitz in Ulm.

Seit über 40 Jahren unterstützt SGP Schneider Geiwitz Unternehmen mit einem ganzheitlichen Ansatz.

Maßgeschneiderte Lösungen, entwickelt und umgesetzt von einem erfahrenen Team, sind unsere besondere Stärke.

Wir bieten einen umfassenden und interdisziplinären Beratungsansatz mit einem ausgewogenen Team aus Wirtschaftsprüfern, Steuerberatern, Rechtsanwälten, Restrukturierungsexperten und Spezialisten für finanzielle Transaktionen.



400

MITARBEITER

150

SANIERUNGSEXPERTEN

120

BERUFSTRÄGER

24

STANDORTE

SGP Schneider Geiwitz

Vorstellung SGP Principal Solutions

Arndt Geiwitz

- seit mehr als 20 Jahren im Bereich der Restrukturierung erfolgreich tätig
- Beratung von mittelständischen Unternehmen sowie börsennotierten Konzernen
- Fokus auf Risikomanagement, Strategie und M&A

Ausgewählte Referenzen:

- Insolvenzverwalter bei Schlecker
- Berater von Gläubigern bei Air Berlin
- Generalbevollmächtigter bei Galeria Karstadt Kaufhof
- Treuhänder und Beiratsvorsitzender bei BOGNER
- Berater im Rahmen der Neustrukturierung des Oetker-Konzerns
- Treuhänder beim Automobilzulieferer IFA
- Generalbevollmächtigter der CENTRUM Gruppe
- Beiratsmitglied der MT Aerospace AG

SGP Schneider Geiwitz



Dirk Pahlke

- seit Mai 2024 bei SGP Schneider Geiwitz als Partner und Geschäftsführer der SGP Principal Solutions
- Zuvor Globaler Partner von Rothschild & Co
- 30 Jahre lang in Frankfurt und in London tätig
- ca. 200 erfolgreiche M&A-, Finanzierungs- und Kapitalmarkttransaktionen

Ausgewählte Referenzen:

- Verkauf Bogner an Katjes Quiet Luxury
- Erweiterung Konsortialkredit Nehlsen AG
- Verkauf Danzas UAE an DHL
- Erwerb ScanGlobal durch CVC
- Aufstockung an VTG durch Omers
- Übernahme Deutsche Euroshop
- Verkauf Hillebrand an DHL
- Verkauf VIB Vermögen an DIC
- WSF Stabilisierungspaket für GKK
- Verkauf Condor an Attestor
- Verkauf Hermes und Mondial Relay
- WSF Stabilisierungspaket für Lufthansa
- Verkauf Panalpina an DSV

Relevante Erfahrungen

Treuhand / Shareholder & Restructuring-as-a-Service

Restrukturierung

M & A

Treuhand-
lösungen

Board /
Governance
Expertise



Interne und externe Restrukturierungsmodelle

SGP-Gruppe

Konventionelle Restrukturierung

- Beratergeführte Restrukturierung.
- Verantwortung und Koordination verbleiben beim Gesellschafter.

Distressed Sale

- Beschleunigter Verkaufsprozess unter Zeitdruck.
- Fokus auf Transaktionssicherheit und Haftungsbegrenzung.

SGP Principal Solutions

Treuhand

- Wir werden aktiver Gesellschafter und unterstützen Stakeholder und Management verlässlich in allen Phasen der Restrukturierung.
- Unsere Vorgehensweise orientiert sich konsequent an den Zielen der Stakeholder und der aktuellen Unternehmenssituation.

Shareholder & Restructuring as-a-Service

Treuhandmodell vs. Shareholder & Restructuring-as-a-Service - Modell

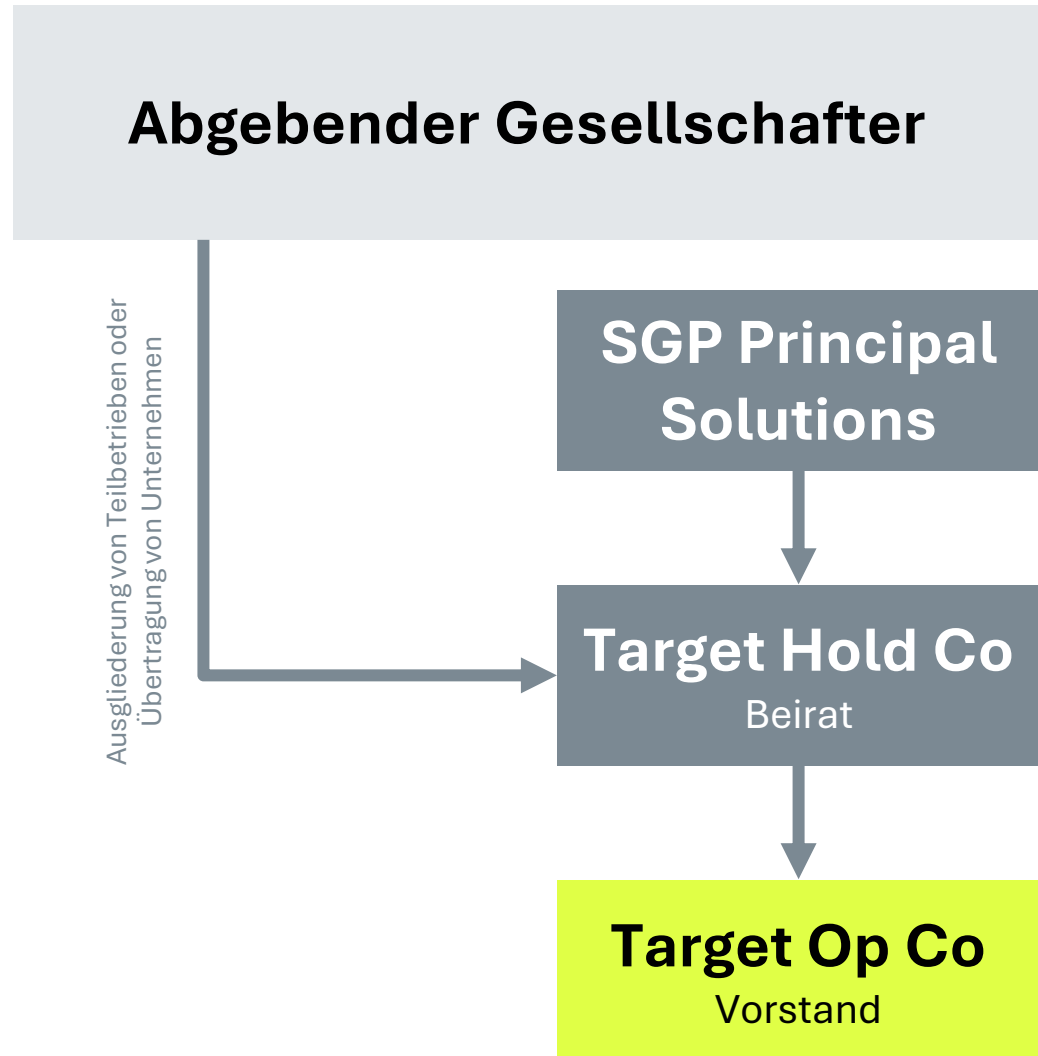
Treuhandmodell

- Zivilrechtlicher Übertrag des Eigentums gemäß Treuhandvertrag, steuerlich jedoch weiterhin dem Treugeber zugerechnet
- Mandat erfolgt im Auftrag und in kontinuierlicher Abstimmung mit den Gläubigern
- Zeitlich befristete Treuhandstruktur mit klar definiertem Exit
- Haftung primär auf Treuhandrahmenvertrag beschränkt

Shareholder & Restructuring as-a-Service - Modell

- Vollständiger Eigentumsübergang auf SGP Principal Solutions gemäß Kaufvertrag
- Steuerlicher Eigentumswechsel mit bilanzieller Entkonsolidierung für den abgebenden Gesellschafter
- Sanierungsverantwortung bei gleichzeitiger Gläubigereinbindung
- Wertsteigerungsorientiertes Mandat mit Mehrwertbeteiligung für den abgebenden Gesellschafter

Shareholder & Restructuring-as-a-Service - Modell



SGP Schneider Geiwitz

- SGPPS übernimmt die betroffene Gesellschaft und leitet die Restrukturierung getrennt vom abgebenden Gesellschafter ein.
- Die Restrukturierung erfolgt auf Basis einer vorab definierten Zielsetzung zur fokussierten Lösung der Herausforderung.
- Mehrstufige Gesellschafterstruktur mit Beirat und Steering Committee zur strategischen Steuerung, Restrukturierung und Exit-Umsetzung.
- Die Finanzierung der Gesellschaft erfolgt aus den Mitteln der Gesellschaft, ggfs. mit Unterstützung ihrer Banken und des abgebenden Gesellschafters.
- Nach erfolgreicher Lösung wird die Gesellschaft veräußert, weiterverwertet oder zurückgegeben.
- Die deutliche Mehrheit des erzielten Mehrwerts steht dem abgebenden Gesellschafter zu.
- Vergütung erfolgt mit einer vorher festgelegten, erfolgsorientierten Honorarstruktur.

Shareholder & Restructuring-as-a-Service

Verschiedene Bedarfsauslöser

- ✓ Strukturelle Performance-Schwierigkeiten.
- ✓ Nicht realisierte Unternehmenstransaktionen.
- ✓ Unternehmenspolitische Konflikte.
- ✓ Konflikte auf Gesellschafterebene.
- ✓ Komplikationen bei Unternehmensnachfolgekonzepten.
- ✓ Kartellrechtliche Herausforderungen.
- ✓ Veränderte regulatorische Anforderungen.
- ✓ Abspaltung ESG-schädlicher Konzernteile.

Shareholder & Restructuring-as-a-Service

Vorteile für den abgebenden Gesellschafter

- ✓ Kurzfristig umsetzbare Sanierungslösung.
- ✓ Dekonsolidierung des betroffenen Teilkonzerns.
- ✓ Klar abgegrenzter Finanzierungsaufwand.
- ✓ Freisetzung gebundener Managementkapazitäten.
- ✓ Kontinuierliche Information zur Verfolgung des Fortschritts.
- ✓ Reputationswahrende Lösung für die Stakeholder.
- ✓ Kein Downside-Risiko für den abgebenden Gesellschafter.

Targetdefinition und Auswahlkriterien

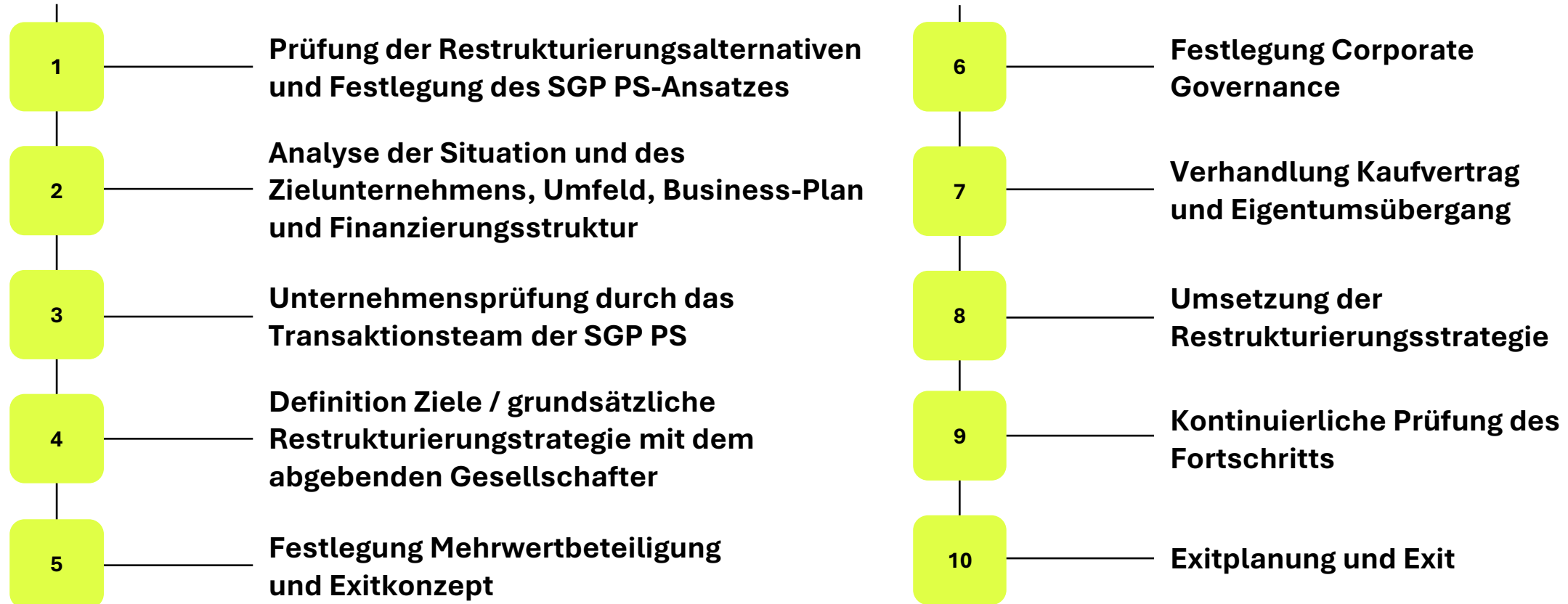
Targets

- **Teilkonzerne und Carve-outs**
Abspaltungen oder ausgegliederte Geschäftsbereiche, die durch einen neutralen Gesellschafter stabilisiert und strategisch weiterentwickelt werden können.
- **Privat geführte Unternehmen**
Mittelständische und familiengeführte Betriebe, die externe Restrukturierungserfahrung benötigen, ihre Kapitalstruktur stabilisieren wollen oder eine Nachfolgelösung suchen.
- **Portfolio-Unternehmen von Private-Equity-Fonds**
Beteiligungen, bei denen ein geplanter Exit nicht realisiert wurde und weitere Stabilisierungs- und Transformations-schritte notwendig sind, ohne die Fonds-Performance weiter zu beeinträchtigen.

Kriterien

- **Agnostisch bezüglich Branchenzugehörigkeit.**
Wichtiger als die Branche ist das Potenzial, durch aktives Shareholder-Engagement strategische oder operative Verbesserungen Mittelfristig umzusetzen.
- **Flexible Unternehmensgröße**
Vom etablierten Mittelständler bis zum größeren Konzernteil – die Auswahl erfolgt abhängig von Kapitalbedarf, Transformationsgrad und Wertsteigerungspotenzial.
- **Keine reinen Abwicklungssituationen**
Ziel sind Unternehmen mit einer realistischen Fortführungsperspektive. Insolvenznahe Fälle ohne Sanierungschancen fallen nicht in den Scope.

Vorgehensweise



Anhang

Ihr interdisziplinäres Shareholder & Restructuring-as-a-Service Team

SGP-Gruppe



Arndt Geiwitz
Managing Partner
SGP Group

Restrukturierung



Patrick Wahren
Managing Partner
Restrukturierung

Shareholder & Restructuring as-a-Service



Dirk Pahlke
Managing Partner
SGP Principal Solutions

Rechts- beratung



Dr. Hans Machreich
Gesellschaftsrecht

Wirtschaftsprüfung & Steuerberatung



Stefan Bohnert
Leiter Wirtschaftsprüfung

Finanz- und Fremdkapital- beratung



Dr. Felix Schneider
Leiter Finanzberatung

M&A



Peter Wieland
Managing Partner
Distressed M&A



Dr. Romy Metzger
Restrukturierung



Oliver Brückner
Treuhand



Stephan Schraudner
Gesellschaftsrecht



Dr. Johannes Günther
Leiter Steuerberatung



János Morlin
Bankenrecht



Nicolas Gutbrod
Managing Partner M&A



**Dr. Volker von
Danckelmann**
Restrukturierung



Dardan Mulaku
Shareholder-as-a-Service



Dr. Nicole Enke
Arbeitsrecht



Steffen Keber
Wirtschaftsprüfung






Evi Rohrhirsch
Leiterin
Fremdkapitalberatung



Dr. Johannes Richter
Gesellschaftsrecht & M&A

SGP Schneider Geiwitz

SGP Schneider Geiwitz Treuhandlösungen (1/2)

Target	Jahr	Sektor	Umsatz	Bilanzsumme	Mitarbeiter
	2019	Großhandel - Werkstattausrüstung			
		<ul style="list-style-type: none"> • Bankinduziertes Treuhandmandat mit CRO-Einsatz • Restrukturierung aufgrund hoher Verschuldung, Margenschwäche und Integrationsdefiziten • Carve-out und Veräußerung der Haushaltsdivision an Ernst Lorch KG; klare Fokussierung auf das Automotive-Kerngeschäft • Erfolgreicher M&A-Exit an AAG mit vollständiger Rückführung der Bankverbindlichkeiten sowie Ausschüttung des Überschusses an die Gesellschafter 	160 Mio.	70 Mio.	690
	2019	Automobilzulieferer - Akustik			
		<ul style="list-style-type: none"> • Bankinduziertes Treuhandmandat mit CRO-Einsatz • Übernahme in der Krise infolge hoher Verschuldung • Carve-out und Verkauf des Maschinenbaubereichs an Matthews Automotive • Umfassende Restrukturierung inkl. Preisanpassungen • Insolvenzverfahren aufgrund anhaltender Zahlungsunfähigkeit • Verkauf der Vermögenswerte („Haircut“) an Autoneum 	900 Mio.	510 Mio.	7.300
 BOGNER	2019	Luxus-Sportmode			
		<ul style="list-style-type: none"> • Treuhandmandat zur Überbrückung eines Nachfolge-Vakuums • COVID-bedingte Liquiditätskrise als zentraler Auslöser • Umsetzung zentraler Maßnahmen: Managementwechsel, Outsourcing der Logistik, Verkauf und Sale & Leaseback des Headquarters, Joint Venture in China, Refinanzierung • Erfolgreiche Stabilisierung und Auflösung des Treuhandmandats mit Rückgabe an die Familie 	160 Mio.	120 Mio.	800

SGP Schneider Geiwitz Treuhandlösungen (2/2)

Target	Jahr	Sektor	Umsatz	Bilanzsumme	Mitarbeiter
	2019	Automobilzulieferer <ul style="list-style-type: none"> Bankinduziertes Treuhandmandat mit CRO-Einsatz Umsetzung zentraler Maßnahmen: Digitalisierung, Produktionsverlagerung in die USA, Preisverhandlungen, Margenoptimierung Erfolgreicher M&A-Exit an Aequita mit Haircut für Banken und teilweisem Rückfluss an die Familie 	690 Mio.	510 Mio.	2.800
	2021	Werkzeugbau – Stanztechnik <ul style="list-style-type: none"> Bankinduziertes Treuhandmandat mit CRO-Einsatz Maßnahmenpaket: Cash-Management, Preisverhandlungen, organisatorische Optimierung, Realisierung von Steuererstattungen M&A-Exit an Orlando mit anteiliger Rückführung der Banken sowie Reinvestment der Familie 	160 Mio.	105 Mio.	1.300
 BOGNER	2025	Luxus-Sportmode <ul style="list-style-type: none"> Kreditfonds-initiiertes Treuhandmandat zur Stabilisierung der Unternehmensentwicklung Ausgangslage geprägt von akuten Liquiditätsengpässen und notwendigem Managementwechsel Erfolgreicher M&A-Exit an Katjes Quiet Luxury mit nachhaltiger Fortführungsperspektive 	190 Mio.	156 Mio.	670

Arndt Geiwitz

Geschäftsführer

T +49 731 970 18-520

E arndt.geiwitz@schneidergeiwitz.de

Dirk Pahlke

Geschäftsführer

T +49 69 800 99 94-44

M +49 171 880 41 18

E dirk.pahlke@schneidergeiwitz.de

SGP Principal Solutions GmbH

Neue Mainzer Straße 1

60311 Frankfurt

www.schneidergeiwitz.de